

Vita Jens Lauterbach

Der Tenor Jens Lauterbach wurde in Wiesbaden geboren. Sein Studium führte ihn nach Köln, wo er 2004 sein Diplom in Lied-, Oratorium- und Operngesang bei Prof. Phillip Langshaw ablegte.

Durch Teilnahme an diversen Meisterkursen erweiterte er seine Ausbildung. So zum Beispiel durch Absolvierung der Münchner Singschul' bei Francisco Araiza und Meisterkursen u.a. bei Krisztina Laki.

Darüber hinaus erhielt er von der Deutschen Schubert-Gesellschaft den Schubertpreis 2003.

Opernengagements führten ihn an das Deutsche Nationaltheater Weimar, das Stadttheater Fürth, das Stadttheater Gießen und das Brandenburger Theater wo er neben klassischen Repertoirestücken auch in 2 verschiedenen Uraufführungen mitwirkte.

Opernproduktionen bei Sommerfestivals sang er auf La Palma, in Dubrovnik, in Frankreich und Holland.

Ebenso singt er als freier Konzertsänger international Partien, wie die der Bachschen Evangelisten sowie die gängigen großen Oratorien, u. a. im Kölner Dom, in der Pariser Madeleine und im Kloster Rolduc in Keerkrade.

Mit dem „Duo Giuliani“ gestaltet er Liederabende die die Originalliteratur für Gesang und Gitarre pflegen. Ebenso tritt er in Liederabenden mit der Pianistin M.-C. Focroulle auf. Vor allem die großen Liederzyklen Die schöne Müllerin, Die Winterreise und Dichterliebe stehen auf seinem Programm.